



LANDRATSAMT ALTENBURGER LAND
FACHDIENST
ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Telefon: (0 34 47) 586 270
Fax: (0 34 47) 586 277
oeffentlichkeitsarbeit@altenburgerland.de

Zur Warnung der Bevölkerung vor besonderen Gefahren

118 Sirenen im Landkreis mit Extra-Platine ausgestattet

Landkreis. Seit Anfang des Jahres wurden die insgesamt 118 Sirenen im gesamten Landkreis mit einer Extra-Platine ausgestattet.

„Durch dieses Modul soll die Bevölkerung vor besonderen Gefahren gewarnt werden“, erklärt Ronny Thieme, zuständiger Fachbereichsleiter für Ordnungs- und Bürgerangelegenheiten im Landratsamt und Leiter des Katastrophenschutzstabes. Auch kündigt er an: „Jährlich an jedem ersten Samstag im September und jedem ersten Samstag im März wird es einen Probealarm geben. Das Signal ist ein einminütiger Heulton.“ Mit der Umrüstung der Sirenen gibt es nun mehrere Möglichkeiten: Es kann die gesamte Bevölkerung des Landkreises per neuem Platinen-Ton vor besonderen Gefahren gewarnt werden, aber auch regionale Signale – für die Bevölkerung an der Pleiße und der Sprotte – sind möglich.

„Denn dass die Ergänzung der Sirenen notwendig ist, war eine Schlussfolgerung im Rahmen der Auswertung der Hochwasserereignisse im Jahr 2013 sowie der Jahre zuvor“, begründet Thieme.

Dieses Jahr wurden dann die dafür notwendigen Mittel von ca. 50.000 Euro in den Landkreis-Haushalt eingestellt. Der Umbau bzw. die Erweiterung der 118 Sirenen wurde von Januar bis Juli dieses Jahres umgesetzt.

Im Gefahrenfall kommt das Kommando, dass der Warnton gegeben werden soll, direkt aus dem Landratsamt und geht in der zentralen Rettungsleitstelle in Gera ein, von wo aus die Sirenen im Altenburger Land gesteuert werden. Im Ernstfall kann zudem auf die Warn-App „NINA“ vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe zugegriffen werden. „Diese meldet lokale Warnungen auf das Smartphone“, bemerkt Thieme abschließend.

Folgende Sirenensignale werden offiziell ab September 2016 im Landkreis Altenburger Land verwendet

Allgemeine Warnung der Bevölkerung	Alarmierung der Feuerwehr
<p>1 Minute <u>Heulton</u></p> 	<p>1 Minute Dauerton, zweimal unterbrochen</p> 
<p>Probealarm:</p> <ul style="list-style-type: none"> jeden 1. Samstag im September und im März, 10 Uhr 	<p>Probealarm:</p> <ul style="list-style-type: none"> jeden Samstag 11:30 Uhr
<p>Verhaltensregeln:</p> <ul style="list-style-type: none"> Ruhe bewahren Gebäude/ Wohnung aufsuchen Türen und Fenster schließen Radio einschalten; Bitte Regionalsender benutzen Informationen beachten Nachbarn informieren Nur im Notfall anrufen! Telefon 110 oder 112 <p><u>Bei Hochwassergefahr</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Möbel in höhere Stockwerke umlagern Chemikalien, Farben, Benzin etc. in höhere Stockwerke umlagern Informationen einholen 	<p>Verhaltensregeln:</p> <ul style="list-style-type: none"> Achten Sie als Verkehrsteilnehmer jetzt besonders auf Fahrzeuge mit Blaulicht und Martinshorn <p><u>Anmerkung:</u> Normalerweise erfolgt die Alarmierung über Funkalarmempfänger („Piepser“), welche die Feuerwehrangehörigen mitführen; in Störungsfällen kann die Alarmierung jedoch auch mittels Sirene erfolgen.</p>

Im Auftrag

Tom Kleinfeld

Öffentlichkeitsarbeit